

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	IX
Vorwort des Verfassers	XIII
A. Fragestellung	1
B. Untersuchungsmethode	7
I. Vormethodische Information	7
II. Spezielle methodische Überlegungen	11
1. Befragung zur allgemeinen und speziellen Situation der Absolventen in den verschiedenen Institutionen	11
2. Die Einstellungsmessung	14
a. Die Einstellung zu den guten und schlechten Seiten des Lehrerberufes	14
b. Die Einstellung zu den Aufgaben des Lehrers	18
3. Gewichtung von Vorschlägen zur Werbung für den Lehrerberuf	19
III. Statistische Verfahren	20
C. Durchführung der Erhebung	23
D. Ergebnisse	25
I. Ergänzende Befragung zur Einstellungsmessung	25
1. Allgemeine Vorbemerkung	25
2. Befragung nach den allgemeinen Umständen	25
a. Der Personenkreis	25
aa. Anteile an Kursen, Klassen, Fächer	25
bb. Geschlechterverteilung	27
cc. Altersgliederung	27
dd. Schulbildung vor dem Eintritt in die betreffende Institution	28

ee. Soziale Herkunft	31
b. Die Zielvorstellungen im Lehrerberuf	38
c. Anregungen, die zum Lehrerberuf motivieren	44
d. Intensität des Wunsches zum Lehrerberuf	55
aa. Dauer des Berufswunsches	55
bb. Quellen der Berufsorientierung	60
cc. Bereitschaft zur Überprüfung der Befähigung zum Lehrerberuf	61
3. Die spezielle Situation	64
a. Gründe für die Aufgabe des früheren Berufes	64
b. Der Unterrichtsstoff	73
aa. Der reduzierte Stoffplan	73
bb. Einführung in den psychologisch-pädagogischen Fragenkreis	75
cc. Wünsche im Hinblick auf das derzeitige Stoffangebot	76
c. Der besondere Beitrag des FK-SPEYER für die Schule und den Lehrerberuf	81
d. Das Nebeneinander von Sonderkurs- und Normalklassen	82
II. Ergebnisse der Einstellungsmessung	87
1. Die Einstellung zu den positiven Seiten des Lehrerberufes	87
a. Allgemeine Vorbemerkung	87
b. Undifferenzierte Übersicht über die Ergebnisse der Einstellungsmessung mittels 16 positiver Aussagen über den Lehrerberuf	92
c. Rangfolge der 16 Aussagen in den drei Institutionen	97
d. Differenzierte Betrachtung der einzelnen Aussagen	104

aa.	Allgemeine Vorbemerkung	104
bb.	Analyse der Gesamtergebnisse anhand einer differenzierten Auszählung	108
cc.	Zusammenfassung bisheriger Ergebnisse der differenzierten Betrachtung	129
dd.	Das quantitative Niveau der Bevorzugungen von Aussagen	136
ee.	Weitere Ergebnisse der differenzierten Betrachtung - die parallelen Institute der PFI und SK-KLASSEN	137
2.	Die Einstellung zu den negativen Seiten des Lehrerberufes bzw. zu den Verbesserungsvorschlägen	146
3.	Die Einstellung zu den Hauptaufgaben des Lehrers: LEHREN und BEURTEILEN	154
4.	Die Einstellung der Geschlechter zur Aufgabenerfüllung	167
a.	Geschlechter-Eignung	167
aa.	Die Entscheidungen	167
bb.	Begründungen für die Entscheidungen	169
b.	Neigung der Geschlechter zum Lehrerberuf	172
III.	Gewichtung von vier Vorschlägen zur Werbung für den Lehrerberuf durch die Schule selbst	174
E.	Zusammenfassung und Interpretation	181
I.	Die Einstellung der untersuchten Absolventen zum Lehrerberuf	181
a.	Allgemein zur Wahl des Volksschul-Lehrerberufes motivierende Momente und daraus resultierende Einstellungen zum Beruf allgemein	182
b.	Für die untersuchte Gesamtgruppe gemeinsame motivierende Momente, die anders sind als bei den Studierenden des normalen Bildungsweges	192

c. Motivierende Momente für Teilgruppen	195
II. Schlußfolgerungen	198
F. Literaturverzeichnis	203
G. Anhang	213
I. Anmerkungen	213
II. Tabellen	227
III. Die Fragebogen	251